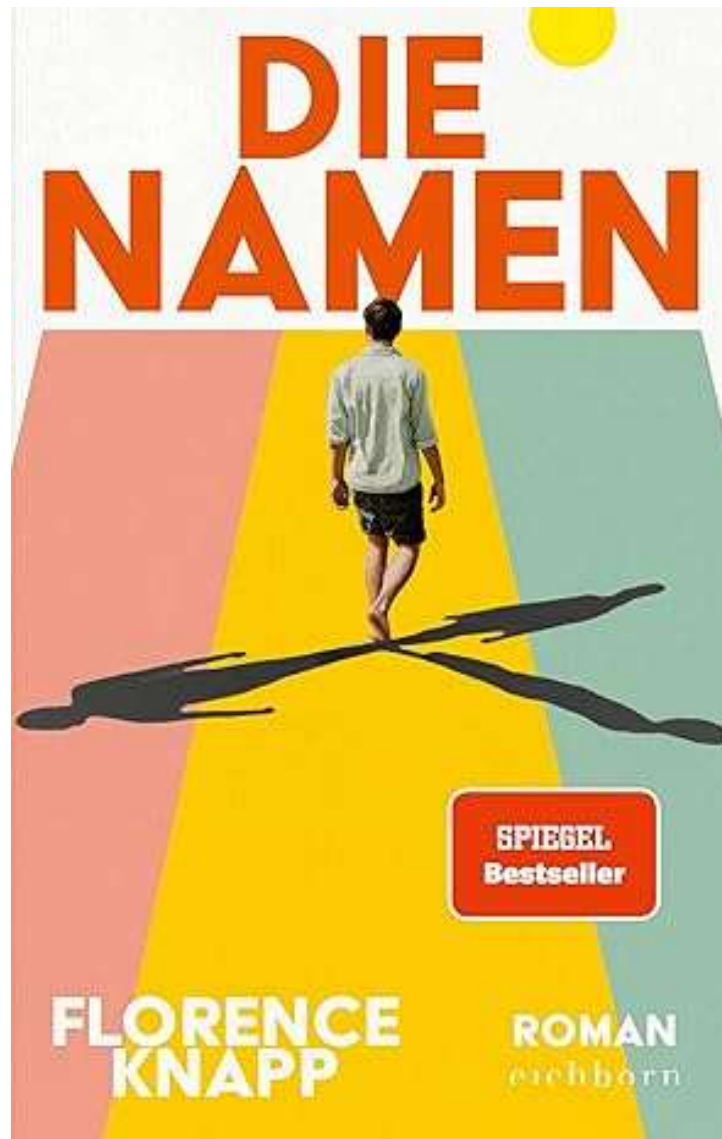


Florence Knapp

Die Namen

2026



Florence Knapps Debütroman ist die bewegende und hoffnungsvolle Geschichte von drei Namen, drei Versionen eines Lebens und den unendlichen Möglichkeiten, die eine einzige Entscheidung auslösen kann. Es ist die Geschichte einer Familie und ihrer Liebe zueinander — egal, was das Schicksal bereithält.

Britischer Buchpreis 2026: Bester Debütroman des Jahres

Name als Schlüssel zur Identität – Name und ihr Einfluss auf unser Leben

Aurora Tamigio

Der Mädchenname

2025



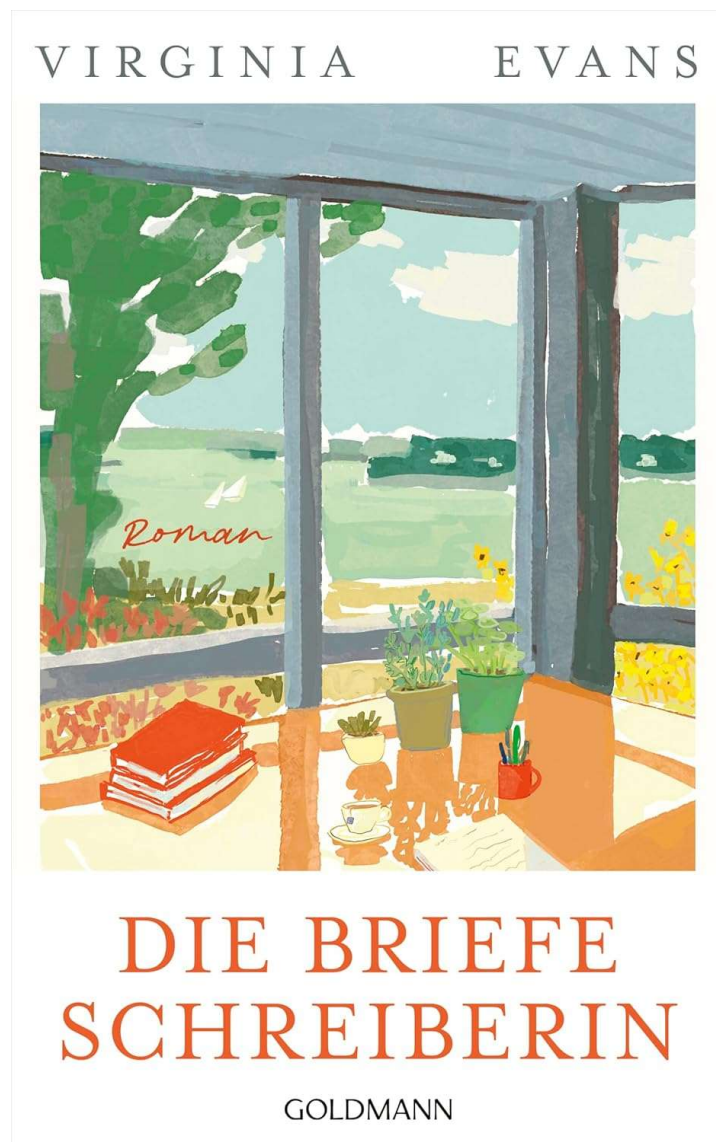
Behältst du deinen Nachnamen?“, fragt Marinella herausfordernd ihre Schwester Patrizia, die gerade ihr Brautkleid anprobiert. Patrizia antwortet bitter: „So etwas gibt es nicht. Wir tragen immer den Namen eines anderen Mannes.“ Was sagt ein Name über eine Frau – und wer darf ihn wählen? Die Geschichte kreist um Rollenbilder, Herkunft und die Freiheit, sich selbst zu benennen.

Namenswahl, Rollenbilder, Herkunft

Virginia Evans

Die Briefeschreiberin

2026



Jeden Morgen greift Sybil van Antwerp zu Füller und Papier und schreibt: an ihren Bruder, an ihre beste Freundin, an Autorinnen und Autoren. Sie hält fest, was sie begeistert, bewegt oder verärgert. Und dann gibt es da den einen Brief, an dem sie seit Jahren arbeitet, ohne ihn jemals abzusenden ...

Vom Geheimtipp zum New York Times-Nr.1-Bestseller: Entdecken auch Sie Ihr neues Lieblingsbuch

Briefe als Bindeglied zwischen Menschen und Zeiten

Francesca Giannone

Die Briefträgerin

2026



Südtalien 1934: Eine selbstbewusste junge Frau aus dem Norden bringt als erste Briefträgerin frischen Wind ein Dorf. Die Post wird zum Herzschlag der Gemeinschaft: Briefe verbinden, Geheimnisse kommen ans Licht, Zugehörigkeiten wachsen.

Post, Namen, Dorfgeschichten; Verbundenheit durch Briefe

Elizabeth Strout

Erzähl mir alles

2026



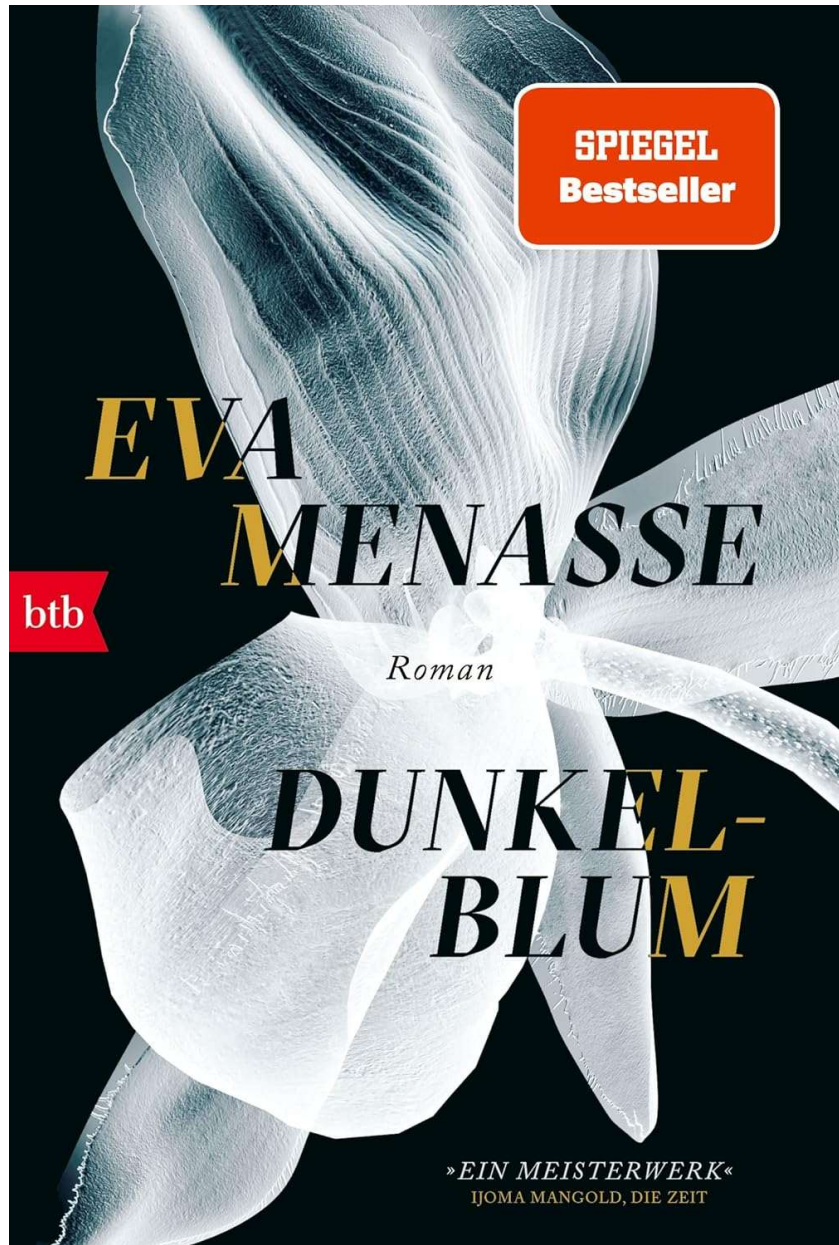
Gespräche werden zu Spuren, die Menschen einander näherbringen. In feinen Momenten fragt der Roman, wie wir uns erzählen – und wie Namen, Erinnerungen und Worte unsere Zugehörigkeit formen. Ein stilles, tröstliches Buch über Nähe und Offenheit.

[Identität im Erzählen – Zugehörigkeit, Gemeinschaft, Beziehungen](#)

Eva Menasse

Dunkelblum

2021



Dunkelblum - Ein Ort mit langen Schatten, viele Namen, viel Verschweigen. Schritt für Schritt kommen vergessene Geschichten ans Licht, und aus den Spuren entsteht ein anderes Bild des Gemeinsamen. Der Roman fragt, wem ein Ort gehört – und wer im Gedächtnis eines Orts benannt wird.

Ortsgedächtnis – lange Schatten – kollektive Namen – kollektives Schweigen

Lisa Ridzen

Wenn die Kraniche nach Süden ziehen

2026



Bo ist 89, seine Frau lebt im Demenzheim, und seine Tage sind lang – nur Hund Sixten hält ihn aufrecht; Sohn Hans traut ihm nichts zu und will ihm sogar den Hund nehmen. Der drohende Verlust zwingt Bo, die Schlüsselmomente seines Lebens zu betrachten. Der Roman folgt leisen Spuren von Aufbruch und Rückkehr und zeigt, wie Orte und Namen unser Leben prägen.

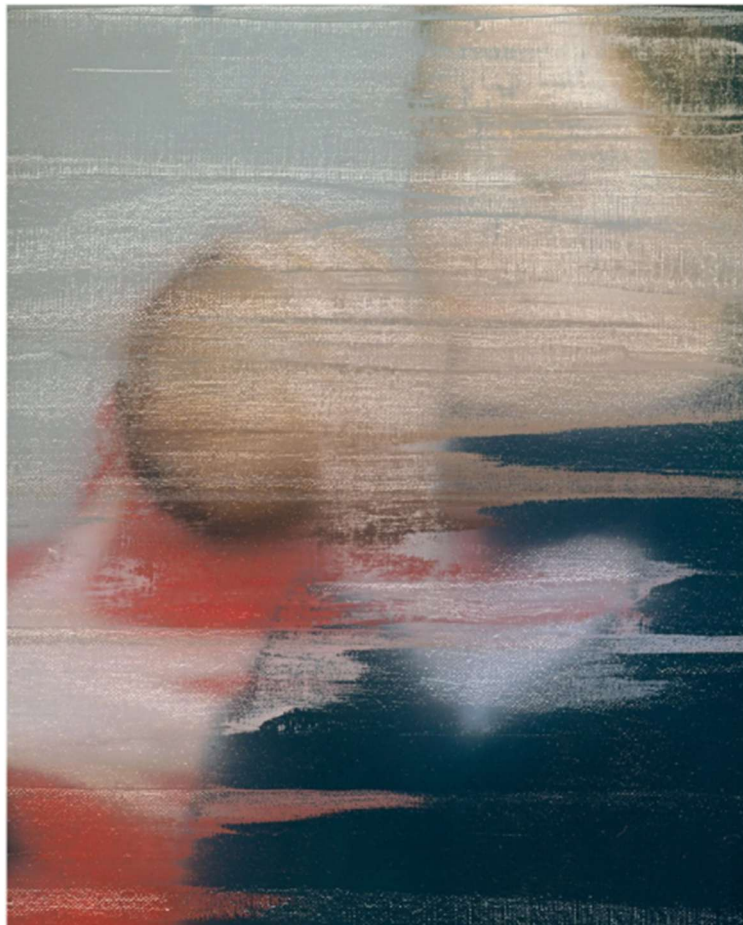
[Weggehen/Zurückkehren, Heimatgefühl, Spur der Erinnerung.](#)

Monika Helfer

Vati

2021

Monika Helfer **Vati**
Roman Hanser

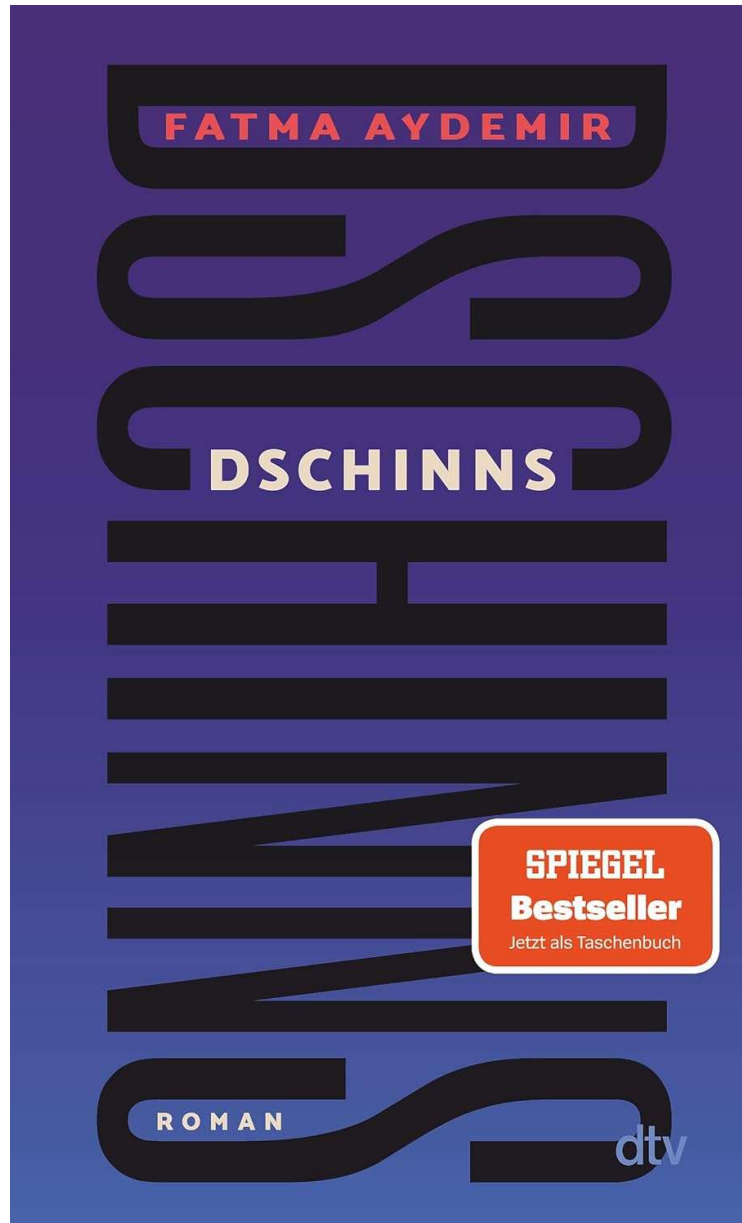


Eine Tochter folgt den Spuren des Vaters – leise, liebevoll, prüfend. Zwischen Lücken, Dokumenten und Erzählungen entsteht ein Platz für seinen Namen in der Familiengeschichte. Identität zeigt sich als etwas, das wir immer wieder neu zusammensetzen.

Fatma Aydemir

Dschinns

2022



Eine Familiengeschichte zwischen Istanbul, Köln und Berlin: Sechs Perspektiven, sechs Wege, mit Herkunft, Erwartungen und dem „Familiennamen“ umzugehen. Der Roman folgt Spuren von Schweigen und Erinnerung und fragt, wo Zugehörigkeit beginnt – in der Sprache, im Pass oder im Herzen.

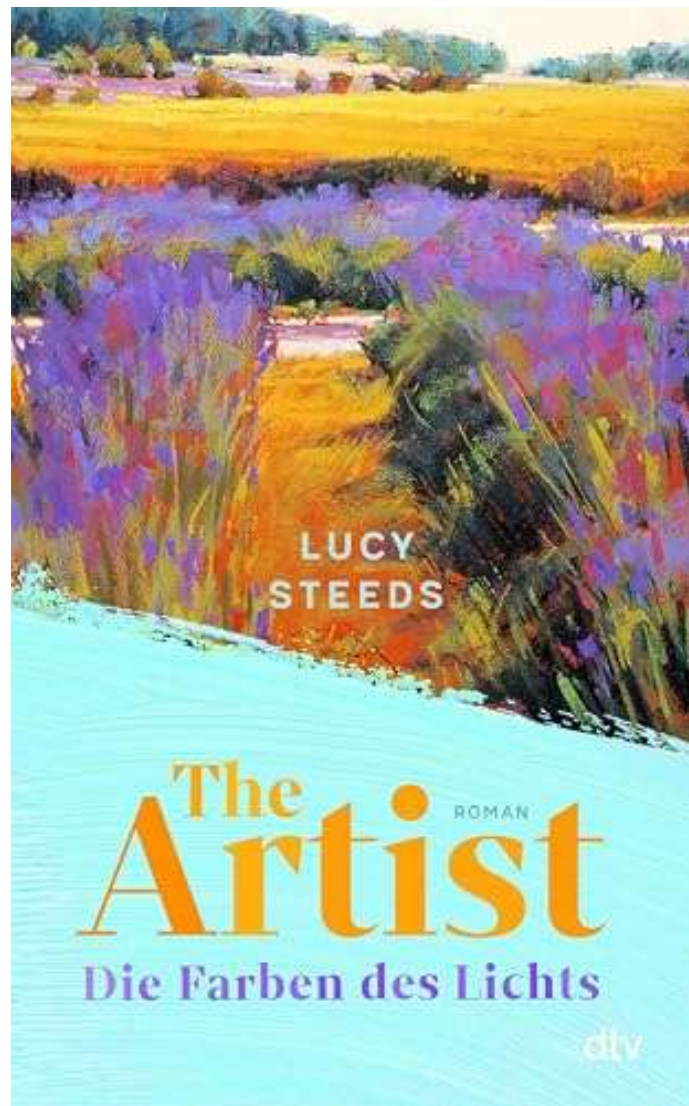
Familiengeheimnisse zwischen Istanbul und Deutschland

Lucy Steeds

The Artist

Die Farben des Lichts

2026



Ein Künstlernaam – und die Frage: Wer bin ich wirklich? In „The Artist – Die Farben des Lichts“ begleitet Lucy Steeds einen Künstler, der in Bildern, Erinnerungen und Beziehungen seine Geschichte zusammensetzt. Ein Roman über Namen, Identität und die Suche nach der eigenen Wahrheit.

Ein Künstlernaam zwischen Ruhm, Erwartung und Selbstbild.